

Bibelecke - Die Ostergeschichte für Kinder

Was ist damals vor 2000 Jahren eigentlich genau passiert?



Palmsonntag - Jesus ist zum jüdischen Passahfest nach Jerusalem gereist. Er ist auf einem Esel in Jerusalem eingezogen. Die Menschen haben schon viel von ihm und seinen Wundern gehört. Die Leute hatten sich gefreut. Sie haben ihn begeistert empfangen. Sie haben dabei mit Palmzweigen gewunken.

Gründonnerstag - Am Gründonnerstag denken wir an einen ganz besonderen Abend für Jesus und seine Jünger.



Jesus wusste, dass er bald sterben wird. Deshalb hat er sich mit seinen Jüngern in einem Saal in Jerusalem getroffen: Abschied feiern. Etwas ganz Seltsames hat Jesus an diesem Abend getan: Er hat seinen Jüngern

die Füße gewaschen. Jesu Wunsch: jeder soll für den anderen da sein. Niemand soll sich zu schade sein für einfache Arbeiten. Jesus wünscht sich zum Abschied, dass sich seine Freunde immer gut verstehen.

Karfreitag - Am Karfreitag denken wir daran, wie Jesus gestorben ist.



Dieser Tag ist ein ganz stiller Tag. Keine Glocke wird geläutet. In der Kirche singen wir ohne Orgel. Pilatus konnte Jesus nichts Böses nachweisen. Jesus hatte nichts Böses getan. Pilatus fragte immer wieder

das Volk. Alle schienen plötzlich gegen Jesus zu sein. Vor wenigen Tagen noch hatten sie ihm zugejubelt. Er wurde im Stich gelassen und unschuldig wurde er zum Tod am Kreuz verurteilt.



Osternacht/Ostersonntag - In der Nacht zum Ostersonntag, der Osternacht, feiern wir die Auferstehung Jesu. Der Stein vor dem Eingang zum Felsengrab ist zur Seite geschoben. Die Frauen, die zum Grab kamen sind erschrocken, das Grab ist leer. Wir feiern, dass

Gott Jesus vom Tod ins Leben geführt hat. Wir glauben und hoffen, dass auch wir für immer bei Gott leben dürfen.

St. Stephanus
Straßkirchen



St. Nikolaus
Paitzkofen



Pfarrbrief

April 2023

Lindenstr. 8 - 94342 Straßkirchen - 09424/8980 - strasskirchen@bistum-regensburg.de

Ostern feiern – dem Leben Sinn geben

Vor Jahren lebte in Frankreich ein älterer Mann, dessen Frau verstorben war. Als auch noch sein einziger Sohn ums Leben kam, fragte er sich, wofür er noch leben solle? Er verließ seinen Bauernhof und begab sich mit seinen Schafen auf Wanderschaft. Nach einiger Zeit kam er in eine trostlose Gegend. Durch das rücksichtslose Roden der Wälder hatte der Boden keinen Schutz mehr. In den wenigen Dörfern, durch die er zog, waren die meisten Häuser verfallen und viele Menschen bereits weggezogen. In der Hoffnung, seinen Schmerz vergessen zu können, kaufte er sich ein kleines fast schon verfallenes Häuschen.

Er erkannte, dass ohne Bäume bald die ganze Landschaft absterben würde. So besorgte er sich Säcke mit Eicheln und steckte eine nach der anderen in den Boden. Nun hatte er eine Aufgabe.

Er hoffte, dass Gott ihm noch viel Zeit schenken würde, um viele Bäume pflanzen zu können. Nach wenigen Jahren sah er die Früchte seiner Arbeit. Viele der gesetzten Eicheln waren angewachsen. Die Wurzeln hielten den Regen fest, Wasser floss wieder in den Bächen, die Weiden und Wiesen erblühten, die Vögel kehrten zurück. In den Dörfern siedelten sich wieder Familien an. Die Menschen bekamen wieder Freude am Leben.

Mit dem Erblühen der Wälder blühte er innerlich wieder auf. Er pflanzte Buchen, Birken, Erlen und Ebereschen. Er starb mit knapp 90 Jahren. Noch heute spazieren Menschen in diesen Wäldern und spüren deren wunderbare Energie. Kaum zu glauben, dass ein einziger Mensch es schaffte, das Klima so grundlegend zu verändern.

nach einer wahren Geschichte

Woche für das Leben 2023

Die ökumenische Woche für das Leben vom 22. bis 29. April 2023 steht unter dem Motto: „Generation Zukunft.

Sinnsuche zwischen Angst und Perspek-

tive!“ Die Pandemie ist noch nicht besiegt, der Klimawandel und seine Folgen beschäftigen nicht nur

die junge Generation. Kriegerische Auseinandersetzungen schüren Ängste und Verunsicherungen. Uns wird vor Augen geführt, dass wir es nicht selbst in der Hand haben, Lebenskrisen eigenständig vorzubeugen. Es gelte mehr denn je, einander bei der Suche nach Sinn und Perspektiven zu helfen und Hoffnung zu schenken.

Erstkommunion

Liebe Erstkommunionkinder und liebe Eltern.

Gemeinsam feiern und gemeinsam beten,
Danke sagen und sich miteinander freuen,
das ist echter Menschen- und Gottesdienst.



GEMEINSAME SCHÜLERMESSE in Strasskirchen

Donnerstag, den 20. April um 16.30 Uhr.

Thema: „**Ich bin der gute Hirt!**“ - Es gibt immer eine Hand, die Dich segnet; es gibt immer eine Hand, die Dich hält.

○ 2. Probe für die Erstkommunion

➤ Für die Pfarreien Straßkirchen u. Schambach:
Donnerstag, 20. April um 17.00 Uhr.

FEIER DER HEILIGEN ERSTKOMMUNION

Sonntag, 23. April 2023

☺ Treffpunkt - vor der Kirche: 09.45 Uhr

☺ Beginn der Feier in der Kirche: 10.00 Uhr

📖 Gebetskreis

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr für alle in der Kirche
Lobpreis, Anbetung, Bibellesung, Austausch und Fürbitte

Anbetung in der Pfarrkirche St. Stephanus

Jeden 1. Sonntag im Monat um 13.00 Uhr.

Jeden Freitag vom 20.00 - 21.00 Uhr.

Ministrantentag

im Dekanat
Straubing - Bogen



Tag: 24. Juni 2023 - Ort: Jugendbildungsstätte Windberg

Ablauf: 09.00 Uhr Ankunft, Begrüßung

09.45 Uhr Workshop

12.00 Chorgebet, Mittagspause, Workshop

16.00 Uhr Abschlussgottesdienst

Anmeldeformulare werden den Pfarreien zugeschickt und durch die Oberministranten verteilt. Bis Ende April sollten wir melden, wieviel aus unserer Pfarreiengemeinschaft mitmachen.

Minis - Treff - Minis - Treff - Minis - Treff

Für die Feiern in der Heiligen Woche -

Gründonnerstag, Karfreitag, Auferstehungsfeier

(Osternacht) - trifft sich der ALTARDIENST in der Kirche,
um die Dienste einzuüben.



➤ Probe für Gründonnerstag: Do, 06.04. um 10.30 Uhr

➤ Probe für Karfreitag: Do, 06.04. um 10.45 Uhr

➤ Probe für Karsamstag: Do, 06.04. um 11.00 Uhr

„Ratsch´n“

Wenn unsere Ministranten in der Karwoche von Haus zu Haus gehen, freuen sie sich natürlich über die freundliche Aufnahme. Das Geld, das sie von den Leuten bekommen, ist eine kleine Anerkennung für ihren Dienst bei allen gottesdienstlichen Feiern während des Jahres. Dank den Oberministranten, die sich um Ablauf und Organisation kümmern.



Termine: Senioren im März

Pfarrheim St. Stephanus, Straßkirchen

➤ 04.04. Frühstück um 08.30 Uhr



Witwenkreis - Pfarrheim Irlbach

gemütliches Beisammensein mit Gesang und Musik

➤ 02.04. um 14.00 Uhr



Einladung zum Brunch

am Sonntag, 02. April in Paitzkofen
nach dem Gottesdienst

Das reichhaltige Buffet wird nach dem Sonntagsgottesdienst im Florianistüberl eröffnet und dauert bis ca. 13.00 Uhr.

Herzlich eingeladen sind Jung und Alt

Es wird gebeten, die selbst gemachten Speisen im Florianistüberl abzugeben.

Der Preis pro Person beträgt 9,00 €.

Der Preis von 6 - 15 Jahre beträgt 5,00 €.

Kinder bis 6 Jahre sind frei.

Den Erlös verwenden wir für den Kirchenschmuck und die Kirchenrenovierung.

Die Kirchenverwaltung Paitzkofen freut sich auf euer zahlreiches Erscheinen.

Wichtige Informationen

- Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Montag von 16.00 - 18.00 Uhr; Donnerstag von 08.00 - 11.00 Uhr in Straßkirchen
Dienstag von 08.00 - 11.00 Uhr in Irlbach

- Termin für Messbestellungen oder Artikel ist der 10. des Vormonats

Die Taufbescheinigungen bis April 2023 können in den Pfarrbüros abgeholt werden.

Termine für die Nutzung der Pfarrheime sind vorab im Pfarrbüro anzumelden.



Frauentragen 2022

Durch das vom Pfarrgemeinderat organisierte Frauentragen konnten im Advent 2022 250,00 € gesammelt werden, die an die „Armenküche Straubing - Ursulinen“ gespendet wurden. Herzliches vergelts's Gott.

Gottesdienstordnung vom 01. bis 30. April 2023

Sa – 01.04. 18.30	Pfarrgottesdienst
So – 02.04. Paitzkofen 08.30	PALMSONNTAG Pfarrgottesdienst ☞ Kollekte: Hl. Land u. Hl. Grab
So – 02.04. 10.15 17.30	PALMSONNTAG <i>„Hosanna dem Sohn Davids!“</i> Pfarrgottesdienst ☞ Kollekte: Hl. Land u. Hl. Grab 📖 L1: Jes 50, 4-7; L2: Phil 2, 6-11; Ev: Mt 21, 1-11 ✚ Kreuzweg
Do – 06.04. 19.30 anschl.	GRÜNDONNERSTAG FEIER VOM LETZTEN ABENDMAHL <i>„Er liebte sie bis zur Vollendung.“</i> Pfarrgottesdienst 📖 L1: Ex 12, 1-8.11-14; L2: 1 Kor 11, 23-26; Ev: Joh 13, 1-15 Anbetung
Fr – 07.04. 09.00 anschl. 15.00 17.00	KARFREITAG <i>„Er wurde durchbohrt wegen unserer Verbrechen.“</i> ✚ Kreuzweg Beichtgelegenheit LITURGIE: FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI 📖 L1: Jes 52,13-53,12; L2: Hebr 4,14-16; 5,7-9; Ev: Joh 18,1-19,42 <i>Evangelischer Gottesdienst</i>
So – 09.04. 05.30	FEIER DER OSTERNACHT - AUFERSTEHUNGSFEIER <i>„Kommt zu mir und ihr werdet aufleben!“</i> Pfarrgottesdienst – Anliegen der Pfarrei SPEISENWEIHE 📖 L: Röm 6, 3-11; Ev: Mt 28, 1-10

So – 09.04. Paitzkofen 08.30	OSTERSONNTAG – HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG <i>„So lasst uns das Festmahl feiern im Herrn.“</i> Pfarrgottesdienst SPEISENWEIHE  L1: Apg 10, 34a.37-43; L2: 1 Kor 5, 6b-8; Ev: Mt 28,1-10
So – 09.04. 10.15	OSTERSONNTAG – HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG <i>„So lasst uns das Festmahl feiern im Herrn.“</i> Pfarrgottesdienst SPEISENWEIHE  L1: Apg 10, 34a.37-43; L2: 1 Kor 5, 6b-8; Ev: Mt 28,1-10
Mo – 10.04. 10.15	OSTERMONTAG <i>„Sie erkannten ihn, als er das Brot brach.“</i> Pfarrgottesdienst  L1: Apg 2,14.22-33; L2:1 Kor 15,1-8.11; Ev: LK 24,13-35
Do – 13.04. 08.00	Pfarrgottesdienst
Sa – 15.04. 18.30	Pfarrgottesdienst
So – 16.04. 10.15	WEIBER SONNTAG <i>„Mein Gott bist du, dir will ich danken.“</i> Pfarrgottesdienst  L1: Apg 2, 42-47; L2: 1 Petr 1, 3-9; Ev: Joh 20, 19-31
Do – 20.04. 16.30	 GEMEINSAME SCHÜLERMESSE in Straßkirchen Straßkirchen – Irlbach – Schambach Thema: „ICH BIN DER GUTE HIRTE“ .
Fr – 21.04. 08.00	Pfarrgottesdienst
Sa – 22.04. 17.00 18.30	<i>Evangelischer Gottesdienst</i> Pfarrgottesdienst

So – 23.04. 10.00	FEIER DER ERSTKOMMUNION <i>„Sie erkannten ihn, als er das Brot brach.“</i> Pfarrgottesdienst  L1: Apg 2, 14.22b-33; L2: 1 Petr 1, 17-21; Ev: Joh 21, 1-14
So – 23.04. Paitzkofen 11.30	 Taufe
Do – 27.04. 08.00	Pfarrgottesdienst
Fr – 28.04. 08.00	Pfarrgottesdienst
Sa – 29.04. 18.30	Pfarrgottesdienst
So – 30.04. 08.30	<i>„Ich bin der gute Hirt.“</i> Pfarrgottesdienst  L1: Apg 2, 14a.36-41; L2: 1 Petr 2, 20b-25; Ev: Joh 10, 1-10  Kollekte: Geistliche Berufe